



Fachbereich/Eigenbetrieb Grundstücks- und
Gebäudemanagement
Verfasser/in Buchauer, Annette
Vorlage Nr. 120/2019
Datum 24.06.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	04.07.2019	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	18.07.2019	

Betreff:

Neubau Waldorf-Kindergarten im Grütt - Planerbeauftragung

Anlagen:

keine

Beschlussvorschlag:

Das Architekturbüro Kromer-Piek aus Grenzach-Wyhlen wird mit der Architektenplanung für den Neubau des Waldorf-Kindergartens im Grütt beauftragt.

Personelle Auswirkungen:

Die nötigen personellen Ressourcen für die Projektleitung beim FB Grundstücks- und Gebäudemanagement sind bis Abschluss des Bauvorhabens mit einer 30%- Architektenstelle vorgesehen und vorhanden.

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
I 2110 061 2460	2018	2019	2020	2021	2022		Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:							3.000.000
davon geplant / bereitg.:	300.000	0	1.000.000	1.200.000			
davon nicht geplant:					500.000		
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung. Prioritäre Maßnahmen:

1. Strategisches Ziel:
Schaffung der Grundlagen für eine zukunftsfähige Kinderkrippen und Kindergartenlandschaft in Lörrach.
2. Ziel aus dem Leitbild der Bürgerschaft:
Lörrach gewährleistet allen Familien die gleichen Chancen, ihre Kinder betreuen zu lassen, und stellt eine bedarfsgerechte Anzahl an Betreuungsplätzen für Kinder jeder Altersstufe sicher. (44)
3. Operatives Ziel:
Betreuungsplätze ausbauen und erhalten durch diverse Baumaßnahmen oder Zuschusszahlung für div. Investitionsmaßnahmen an Träger
4. Leitziel der Verwaltung:
1. Lörrach erstellt eine detaillierte Bedarfsplanung für die Kinderversorgung von U3 und Ü3-Kindern und orientiert ihre Bau- und Bauunterhaltungsaktivitäten daran.
5. Prioritäre Maßnahme:
Priorität 2: Beginn Planung Neubau/Sanierung Waldorfkindergarten

Begründung:

Mit Beschlussfassung im September 2017 (Vorlage 119/2017) und Mai 2019 (Vorlage 048/2019) wurde die Verwaltung beauftragt, die Planung für den Neubau des Waldorf-Kindergartens zu beginnen und ein Planungsbüro zu beauftragen. Gemäß beschlossenen Terminplan soll mit der Maßnahme im Juni 2019 begonnen werden und dem Gemeinderat eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung im Dezember 2019 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Das durch den Fachbereich Jugend/Schulen/Sport erarbeitete Raumprogramm sieht für den Kindergarten neben den zwei bestehenden Kindergartengruppen auch die Erweiterung um eine Krippengruppe vor. Im Fachbereich Grundstücks- und Gebäudemanagement wurde zwischenzeitlich eine Machbarkeitsstudie zur Umsetzung der Planung auf dem bisherigen Grundstück im Grütt erstellt. Für das Grundstück gibt es einen Bebauungsplan aus dem Jahr 1983. Es wurde untersucht, dass das vorgegebene, erweiterte Raumprogramm innerhalb des Baufensters und der Vorgaben des B-Plans grundsätzlich unter zu bringen ist. Aus Gründen der Nachhaltigkeit soll das Gebäude in Holztafelbauweise errichtet werden.

Da für das Bauvorhaben nicht zwingend ein europaweites VGV-Verfahren erforderlich ist, wurden drei Architekturbüros angefragt und um Abgabe eines Honorarangebots gebeten. Die Auswahl der Büros erfolgte unter der Vorgabe, dass die Qualität der Büros durch Wettbewerbserfolge oder der Mitgliedschaft im BDA belegt ist und dass die Büros bereits Kindergärten gebaut und Erfahrung mit dem Baustoff Holz haben. Eine weitere Vorgabe war, dass die bereits im Fachbereich GGM durchgeführte Vorstudie in den Leistungsphasen 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorentwurfsplanung) angerechnet wird. Von drei Büros haben schließlich zwei ein Honorarangebot abgegeben.

Zur Vergleichbarkeit der Angebote wurden anrechenbare Kosten in Höhe von 1,89 Mio € zugrunde gelegt. Dies führt zu einer voraussichtlichen Honorarsumme wie folgt:

- | | |
|--------------------------------------|-----------|
| 1. Büro Kromer-Piek, Grenzach-Wyhlen | 235.663 € |
| 2. Büro B | 265.707 € |

Es wird vorgeschlagen, das Büro Kromer-Piek mit der Planung für den Abriss und Neubau des Waldorf-Kindergartens im Grütt zu beauftragen. Das Büro ist dem Fachbereich aus vergangenen Projekten als zuverlässig und leistungsfähig bekannt



Annette Buchauer
Fachbereichsleiterin

